Presseinformation

11. Januar 2006

NÖ Wirtschaftskammer übersiedelt nach St. Pölten

Aufnahme des Vollbetriebs am 16. Jänner

Ausgerechnet am Freitag, 13. Jänner, startet die NÖ Wirtschaftskammer ihre Übersiedlung von Wien nach St. Pölten. An diesem Tag, an dem die laufenden Agenden von den Bezirksstellen wahrgenommen werden, und am Wochenende werden die letzten der ca. 5.000 Kartons von der Wiener Herrengasse 10 (nunmehr im Besitz der Wlaschek-Gruppe) zur neuen St. Pöltner Adresse Landsbergerstraße 1 transportiert. Am Montag, 16. Jänner, wird dann schon der Vollbetrieb in St. Pölten aufgenommen.

Den rund 230 MitarbeiterInnen stehen in dem von Architekt Prof. Rüdiger Lainer geplanten sechsstöckigen Gebäude in unmittelbarer Nähe des WIFI, zu dem auch ein Brückenübergang führt, 9.000 Quadratmeter Büro- und Veranstaltungsflächen zur Verfügung (die Nettogrundrissfläche des gesamten Areals beträgt rund 13.500 Quadratmeter). Mit ca. 26 Millionen Euro konnten die Kosten des ursprünglich mit 35 Millionen Euro veranschlagten Bau- und Übersiedlungsvorhabens erheblich reduziert werden; Baubeginn war im Dezember 2003.

„Das neue Wirtschaftskammergebäude soll ein Ort der Begegnung werden, wo sich Mitarbeiter und Mitglieder gleichermaßen wohl fühlen“, hält dazu Präsidentin Sonja Zwazl fest. Das neue Zentralgebäude wurde in Massivbauweise mit Stahlbetonträgern errichtet, die Innenwände sind flexibel. Im Inneren sorgen einfache architektonische Strukturen dafür, dass sich die Besucher sofort in jedem Stockwerk zurecht finden.

Ab 16. Jänner ist die Wirtschaftskammer Niederösterreich in St. Pölten (3100 St. Pölten, Landsbergerstraße 1) unter der Telefonnummer 02742/851-0 erreichbar e-mail wknoe@wknoe.at, www.wknoe.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at